

Inhalt

<i>Norbert Rehrmann/Andreas Koechert</i> Einleitung	1
<i>Yaacov Ben-Chanan</i> Juden im maurischen und christlichen Spanien (711–1492) – Chancen und Scheitern einer Symbiose zwischen unterschiedlichen Kulturen	7
<i>Walther L. Bernecker</i> Die Vertreibung der Juden aus Spanien – Zur Diskussion über das ›Dekadenz-Syndrom‹	27
<i>Martin Franzbach</i> Zwischen Verdrängung und Verunglimpfung – Die Juden in der Literatur des <i>Siglo de Oro</i>	43
<i>Barbara Beuys</i> Die sephardische Diaspora – Amsterdam, Hamburg, London	51
<i>Michael Studemund-Halévy</i> Zwischen Amsterdam und Hamburg – Sephardische Bücherschicksale im 17. Jahrhundert	69
<i>Bernd Rother</i> Wiederentdeckung, Annäherung, Normalität? – Die spanische Politik und die Sepharden im 20. Jahrhundert	93
<i>Patrik von zur Mühlen</i> Die Sepharden, der Holocaust und die iberische Fluchtroute	115

Peter Dressendörfer

Idearium der späten Reconquista –

Zu Américo Castros ahistorischer Begrifflichkeit 125

Winfried Busse

Die Sprache(n) der Sepharden: Ladino, Ladino 133

Astrid Stoffers

Türkische Sepharden – Sephardische Türken –

Eine Minderheit im Ausgleich zwischen Assimilierung

und Bewahrung kultureller Eigenständigkeit 145

Reiner Kornberger

Die sephardischen Juden in Lateinamerika 161

Eveline Goodman-Thau

Die jüdische Religionsphilosophie des Mittelalters und ihr Einfluß

auf die Moderne – Kulturphilosophische Überlegungen 177

Norbert Rehrmann

Kulturelles Gedächtnis, nationale Identität und Literatur: Die

Sephardenthematik in fiktionalen und essayistischen Texten des

19. und 20. Jahrhunderts – Entwicklungslinien und Desiderate 195

Bibliographie 223

Autoren 241